

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **71 (1945)**

Heft 40

PDF erstellt am: **21.09.2024**

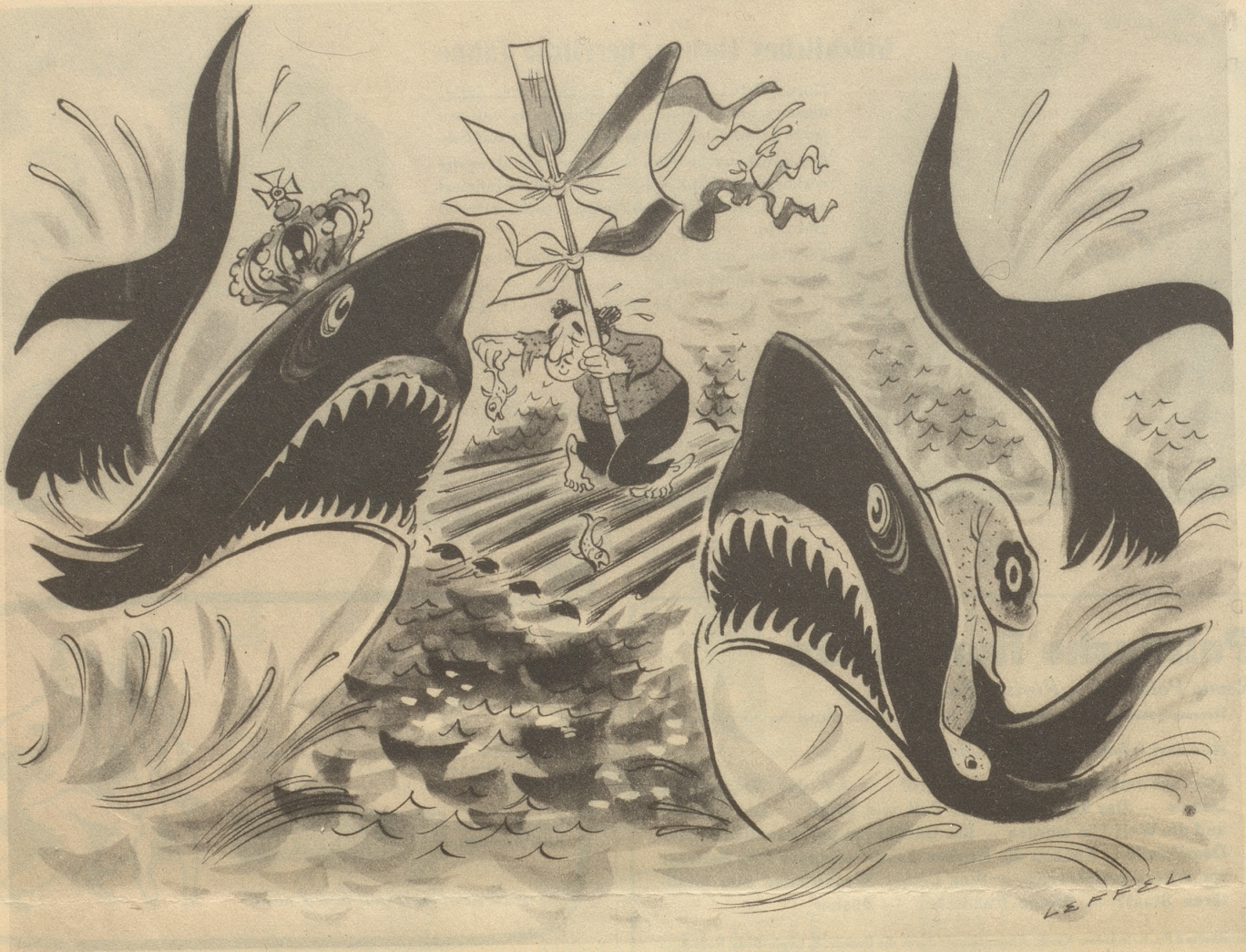
### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





## Franco macht Konzessionen

### Vorschl. z. Lind'g. d. Pap.kont'g't'g.

Komisch eigentl., daß noch niem. a. d. Ged. gekommen ist, d. Mangel an Papier durch Einspar'g von Buchst. z. beheben. Dabei wäre es doch so einf.! Man liest ja doch nichts gründl., sondern nur so oberfl. Sie glauben, man würde i. d. Fall nicht mehr verstehen, was die Zeit'gen berichten? Lächerl., verstehen Sie es denn jetzt m. allen Buchst? Wirkl.? Dann müssen Sie nur noch mehr Zeit'gen abbon., dann wird das sof. anders! Man stelle s. einm. die Vorl. vor, wenn f. gew. Einzelh. mehr Platz vorh. wäre. Nehmen wir nur den Bes. des. amerik. Präsid. beim engl. K'g. Wie unglauabl. mager war da die Berichterstatt'g! Wir wissen nur, d. Präs. Truman einen grauen Anz. trug! Fertig! Aber w. für ein Hemd? w. für eine Krawatte? w. für Schuhe? w. Farbe hatten s. Socken? Nichts wissen wir, gar n.! Und dann, daß er währ'd d. Nat.Hymne steif

stand u. d. Hut vor d. Brust hielt. Wie bitte? M. d. linken od. d. recht. Hand? Wohin blickte er? z. Boden? Ger.aus? I. d. Höhe? Alles unbek. Tats. Wem ist es bek., was er dem engl. K'g. antw., als d. ihn in s. Land willk. hieß? Sagt er ihm: «Freut mich, aber nur müssen Sie auch w. einm. zu uns hin.kommen?» Oder was sonst? Einf. unverst., wie man uns nur m. spärli. Brocken absp.! Von Potsd. gar n. z. reden.

Auch unt. d. Strich würde s. d. Einspar'g v. Buchst. nur günstig ausw. D. Roman würde neue, ungeahnte Reize entw. M. denke s. einm. die folg. Sit. im abgek. Verf.: D. j'ge M'chen erbl. u. lisp.» Ach, nicht doch.» Wilh. war Manns genug, s. nicht einsch. z. lassen. M. kräft. Arm umschl. e. d. Liebl. Gest. u. (Forts. f.).

F. viele Druckereien stellt s. viell. d. Frage d. Punktbeschaff'g. Aber auch da gibt es e.

glänz. Lös'g. Wir leben ja im Zeitalter d. Punktbewirtschaft'g. D. Sekt. Fleisch, Schuhe u. Text. sind zweifell. bereit, freundeidgen. aus-zuhelfen. Es wäre auch d. Frage prüfensw., ob man nicht d. amerik. Url. verpfl. könnte, die bei d. schweiz. Bevölk'g weibl. Geschl. während ihres Aufenth. gesammelten Punkte a. d. Grenze wieder abzugeben. Das würde f. alle Zeit'gen ausreichen. M. Vorschl. sei hierd. z. Disk. gestellt! M. Tr.

**Weisflog Bitter**  
fördert die Verdauung!

**Canova**  
Seehof-Bollerei  
die originellste Gaststätte  
Zürichs  
Spezialitäten-Küche!  
Apéro-Bar  
Schifflandepl. Nähe Bellevue, Tel. 321827



Kopfschmerzen  
Schwindelgefühl  
Druck im Magen  
Blähungen

**Arterosan**  
bekämpft  
Arterienverkalkung

4-Pflanzen-Präparat in Form wohlschmeckender Granulés oder geschmackfreier Dragées. Wochenpackung Fr. 4.50, dreifache Kurpackung Fr. 11.50. Erhältlich in Apotheken.